

« zurück blättern vor »

AUSLEZER subst. m., ab 1913; ‘Teil eines Mechanismus, der ein Hämmerchen nach oben schnellen läßt’ – ‘część mechanizmu podzucająca młotek do góry’: Sw (fortep.). ◊ **Etym:** nhd. *Auslöser* subst. m., ‘Teil eines Gerätes, der einen Mechanismus zur Funktion bringt’, GR1. ◊ **Komp:** *auslezerlistwa* subst. f., ‘Brettchen, an dem sich die Auslöser befinden’, zuerst geb. Sw. ❖ Das Kompositum ist eine Bildung nach deutschem Vorbild (*Auslöserleiste*) und damit ein Halblehnwort bzw. eine Halblehnübersetzung; vgl. ↑*listwa*.

« zurück blättern vor »